

Aktivitäten der Kolpingsfamilie Eschweiler

Monat April 2019

Tradition Kreuzweg zum Kloster Mariawald kann beibehalten werden!

Am 23. Jan. 2018 hieß es lt. Pressemitteilung das Kloster Mariawald wird aus Altersgründen und fehlenden Paters des Trappistenordens geschlossen werden. Im Aug./Sept. 2018 wurde der Konvent der Trappistenmönche nach 532 Jahren, wegen fehlendem Nachwuchs tatsächlich aufgelöst. Wir konnten zu dem Zeitpunkt nur hoffen, dass Mariawald auch weiterhin ein Ort mit spiritueller Strahlkraft und ein Anziehungspunkt für Pilger und Touristen bleiben wird. In 2018 an Palmsonntag machten wir noch ein Erinnerungsfoto der Pilger / Klosterkirche. Dann die freudige Pressemitteilung „Mit der Auflösung des Konvents hat der Verein „Kloster Mariawald“ die Verantwortung für die Immobilien übernommen. Die Klosterbetriebe mit Buchhandlung und Gaststätte bleiben wie bisher geöffnet. Deshalb konnte auch in 2019 eine fast 40 jährige Tradition, die damals durch Brigitte und Johannes Henrotte ins Leben gerufen wurde, fortgesetzt werden.

Somit traf man sich auch in 2019 an Palmsonntag zum Kreuzweg von Heimbach nach Mariawald in Kooperation mit der Heimbach - Bruderschaft / Kolpingsfamilie Eschweiler. Die kleine Pilgerschar ging betend den beschwerlichen Weg der 14 Stationen. Die Vorbereitung hierzu lag wie seit Jahren in den fähigen Händen von Marie-Luise Philippe und Malu Herrmann. Die Textauswahl für den diesjährigen Kreuzweg hatte Marie-Luise von einem Besuch aus Bannex mitgebracht. Mit dem Abschluss in der Klosterkirche und dem Kolpinglied ging wiedermal ein besinnlicher Kreuzweg zu Ende. Für die Vorbereitungsarbeit und Durchführung des Kreuzweges möchten wir uns hier an dieser Stelle bei den Beiden herzlich bedanken.



Kreuzwegpilger Heimbach-Bruderschaft / Kolpingsfamilie Eschweiler

Ebenfalls fand im Jahr 2019 die Ölbergwache an Gründonnerstag in der Krankenhauskapelle des St. Antonius-Hospital Eschweiler statt und wurde wie immer von Brigitte und Johannes Henrotte vorbereitet. Danke an dieser Stelle den Beiden für ihre Bemühungen.

Herbert Engels